



Digitale Wegeverwaltung des Deutschen Wanderverbandes

Einfach gut

Als der Deutsche Wanderverband im Jahr 2009 die digitale Wegeverwaltung einführte, konnten sich die meisten Menschen darunter nicht viel mehr vorstellen, als die berühmten böhmischen Dörfer. Heute ist das Qualitätsmanagement mit dem System in vielen Organisationen selbstverständlich.

Hinweisgeber, Track-Manager, Punktobjekte. Für viele Menschen klingen diese Begriffe erst einmal fremd. Erik Neumeyer ging das am Anfang ebenso. „Nach einer kurzen Einweisung ändert sich das aber. Dann hat bisher eigentlich jeder erkannt, wie nützlich und einfach das Programm ist“, so der Projektverantwortliche beim Deutschen Wanderverband (DWV). Neumeyer spricht von der digitalen Wegeverwaltung des DWV. Dahinter steckt ein bundesweit einheitliches System, mit dem Wanderwege im Internet erfasst und online verwaltet werden.

Nicht einmal fünf Jahre nach seiner Einführung sind bundesweit rund 70.000 Kilometer Wanderwege in diesem System enthalten. So hat etwa der Sauerländische Gebirgsverein sein komplettes Wegenetz importiert. Der Schwäbische Albverein als größter Wanderverein in Deutschland ist gerade dabei, die digitale Wegeverwaltung des DWV zusammen mit dem Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden Württemberg einzuführen.

Neumeyer glaubt, dass schon bald nahezu alle 200.000 Kilometer Wanderwege, welche die unter dem Dach des DWV organisierten Gebirgs- und Wandervereinen betreuen, mithilfe der digitalen Wegeverwaltung gemanagt werden. Selbstverständlich könnten auch andere Stellen von der Entwicklung profitieren. Auch für Natur- und Nationalparke oder Behörden sei das System eine große Arbeitserleichterung.

Pressemitteilung 34
DWV / dig. Wegeverwaltung
22. November 2013

Deutscher Wanderverband
Wilhelmshöher Allee 157-159
34121 Kassel
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10
info@wanderverband.de
www.wanderverband.de
www.wanderbares-deutschland.de

Pressemitteilung 34
DWV / dig. Wegeverwaltung
22. November 2013

Deutscher Wanderverband
Wilhelmshöher Allee 157-159
34121 Kassel
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10
info@wanderverband.de
www.wanderverband.de
www.wanderbares-deutschland.de

Das Interesse ist groß. Das zeigen die ausgebuchten DWV-Schulungen. Gerade hat der Wanderverband in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Südwestfalen einen Lehrgang in Meschede abgeschlossen. Der Hintergrund der Schulungsteilnehmer beweist, dass die Software inzwischen längst nicht mehr lediglich von Wandervereinen benutzt wird. Neben Vertretern des Sauerländischen Gebirgsvereins waren die Sauerlandtouristik, die Westerwaldtouristik, der Zweckverband Naturpark Rhein-Taunus sowie ein Landschaftsarchitekturbüro dabei.

Neben solchen Schulungen organisiert der DWV regelmäßig Anwendertreffen, um das System ganz nah an den Bedürfnissen der Nutzer weiterentwickeln zu können. Außerdem informiert der DWV während dieser Treffen über neue Details und ermöglicht den Software-Nutzern den direkten Gedankenaustausch. Während des jüngsten Treffens im vergangenen Oktober wurde klar, dass die digitale Wegeverwaltung zunehmend zur Koordinierung von Wegewarten unterschiedlicher Organisationen eingesetzt wird. Auf diese Weise wird ein verbessertes Wegemanagement etwa von Tourismus und Naturparks erreicht und zwar von unterschiedlichen Standorten aus über eine gemeinsame Plattform.

Projektkoordinatorin Birgit Meier: „Das ermöglicht unter anderem ein übergeordnetes Qualitätsmanagement von Wegeleitsystemen auch über Regionsgrenzen hinweg.“

In Zukunft soll es sogar möglich sein, die Infrastruktur für verschiedene Natursportarten mit dem System zu managen. An der entsprechenden Weiterentwicklung der Technik arbeitet der Deutsche Wanderverband im Rahmen seines neuen Projektes „Integratives Wegemanagement“, welches das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesinnenministeriums fördert. Ziel dieses Vorhabens ist es, Planungsabläufe organisationsübergreifend und unter Berücksichtigung von Naturschutzaspekten transparenter zu machen und so das Management von Freizeitinfrastruktur zu verbessern. Dafür werden unter anderem Netzwerke von Ansprechpartnern aufgebaut, die für die Natursportarten Wandern, Reiten, Mountainbike sowie Radfahren und Kanuwandern zuständig sind. Arbeitsinstrument wird die erweiterte digitale Wegeverwaltung des Deutschen Wanderverbandes sein.

Pressemitteilung 34
DWV / dig. Wegeverwaltung
22. November 2013

(((INFOKASTEN)))

Kompakt: Online-Wegeverwaltung des Deutschen Wanderverbandes

- Das System bietet deutschlandweit einheitliche Standards für die digitale Wegeverwaltung.
- Mit der Einbindung von Naturschutzinhalten ist eine effektivere Besucherlenkung möglich.
- Das System erlaubt eine zentrale Datensicherung.
- Die Qualifikation zur Nutzung eröffnet neuen Aktiven ein attraktives Betätigungsfeld.
- Die Wegeverwaltung ist unabhängig von einzelnen Personen.
- Eine schnelle und direkte Kommunikation innerhalb des Systems ist möglich.
- Unabhängigkeit von externen Dienstleistern.
- Einfache Exportmöglichkeiten der aktuellen Wegedaten.

Deutscher Wanderverband
Wilhelmshöher Allee 157-159
34121 Kassel
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10
info@wanderverband.de
www.wanderverband.de
www.wanderbares-deutschland.de

Weitere Infos: www.wegeverwaltung.de

Pressekontakt: Deutscher Wanderverband, Jens Kuhr,
Tel. (05 61) 9 38 73-14, E-Mail: j.kuhr@wanderverband.de